Gebrauchtwageninfo

BMW 2er-Reihe Active/Gran Tourer (ab 2014) Benziner

BMW-Van

Der 2er BMW war bei seiner Markteinführung 2014 der erste BMW mit Frontantrieb und dem Motor quer vor der Vorderachse. Für viele BMW-Fans ein massiver Bruch mit den Traditionen. Trotzdem verkaufte sich der 2er vor allem als Active Tourer (Kurzversion) sehr gut. Die etwas längere Variante Grand Tourer mit bis zu sieben Sitzen war nicht ganz so beliebt. Trotz des neuen Layouts vermittelt der 2er die bekannte Freude am Fahren und lässt sich beherzt ums Eck bewegen, leider zu Lasten des Federungskomforts beim Standardfahrwerk. Modelle mit dem adaptiven Fahrwerk bieten deutlich mehr Fahrkomfort. Als erfreulich erweisen sich der bequeme Ein- und Ausstieg, die gute Verarbeitung, die einfache Bedienung sowie komfortabel geformte Sitze. Die Platzverhältnisse in der ersten Reihe sind gut, in der zweiten Reihe steht immer noch ausreichend Platz zur Verfügung. Der längere Grand Tourer bietet mehr Platz. Als störend erweisen sich die mäßige Rundumsicht, die geringe Reichweite und der nur durchschnittlich große Kofferraum. Auch der unzuverlässige Abstandstempomat kann beim Fahren Nerven kosten. Beim TÜV schneidet der BMW 2er sehr gut ab und kommt auf überdurchschnittlich gute Ergebnisse. In der ADAC Pannenstatistik landet der BMW auf einem der vorderen Plätze und gilt damit als sehr zuverlässig.

Empfehlung: Für den BMW gibt es eine breite Auswahl an verschiedenen Benzinmotoren. Die Einstiegsmotorisierung mit dem Dreizylinder im 216i reicht für das Mitschwimmen im Verkehr aus, mehr aber nicht. Deutlich flotter geht es im 218i voran, ebenfalls mit dem Dreizylinder. Bis März 2015 verursachte der Dreizylinder Probleme mit dem Kurbelwellenaxiallager. BMW handelte aber kulant und behob die Schäden. Die Vierzylinder im 220i und 225i bringen richtig flotte Fahrleistungen, sind aber im Einkauf und Unterhalt kostspieliger. Alle Motoren sind mit gut funktionierenden Automatikgetrieben zu haben. Speziell die Achtgangautomatik der größeren Motoren macht ihre Arbeit hervorragend. Besonders sparsam ist keiner der Benzin-Motoren. Bei häufigen Fahrten im Gebirge oder mit Anhänger empfiehlt sich ein Modell mit Allradantrieb xDrive. Der 225xe mit dem Plug in Hybrid-Antrieb ist eine Alternative für kürzere Pendelstrecken mit Lademöglichkeiten.

⊕ zuverlässige Technik, sichere und sportliche Fahreigenschaften, bequeme Sitze, kräftige Bremsen, variable Rückbank, bis zu sieben Sitze

⊖ teuer, relativ kleiner Kofferraum, mäßige Rundumsicht, kleiner Serientank, unzuverlässiger Abstandstempomat

Zuverlässigkeit (Pannenstatistik 2021)

Erstzulassungsjahr	2014	2015	2016	2017	2018
ADAC-Bewertung	6,8	4,5	3,3	1,5	1,3

ADAC-Bewertungsschema

Für jedes Fahrzeugmodell und Zulassungsjahr wird die Pannenkennziffer ermittelt. Diese ergibt sich aus der Anzahl der Pannen pro Jahr pro 1.000 zugelassenen Fahrzeugen.

	2014	2015	2016	2017	2018
	7,1	5,7	3,7	2,0	1,1
	15,6	12,8	10,5	5,8	4,2
	24,2	19,8	17,3	9,7	7,3
	32,7	26,9	24,1	13,5	10,4
	>32,7	>26,9	>24,1	>13,5	>10,4

Mängel und Rückrufe

Allgemein	In der ADAC Pannenstatistik schneidet der 2er BMW durchweg sehr gut ab. Der TÜV hat wenig zu bemängeln, es kommt jedoch auch schon bei der ersten Hauptuntersuchung etwas überdurchschnittlich oft zu Ölverlust. Pannenschwerpunkte gibt es (noch) keine.
Rückrufe	**1/2015:** Wegen eines fehlerhaften Sensors im Aufrollmechanismus kann der Beifahrergurt blockieren oder auch nur sehr schwergängig abrollen. Laut Hersteller tritt das Problem vorwiegend bei kalten Temperaturen auf und es ist dann in der Regel kein Anschnallen für den Beifahrer mehr möglich. Die Händler tauschen das gesamte Beifahrergurtsystem aus. Die Aktion dauert etwa eine Stunde und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 4.600 (auch andere Modelle betroffen) **1/2017:** Die Beifahrer-, Kopf-, Knie- und Seiten-Airbags werden zwar elektrisch angesteuert, zünden aber in der ersten Stufe nicht, da das Mischverhältnis des primären Zündmaterials nicht in Ordnung ist. Als Abhilfe werden der bzw. die betroffenen Airbags getauscht. Die Aktion läuft seit Januar 2017 und ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: 1 bis 6 Stunden (je nach Modell). Betroffene Fzg. in Deutschland: 147 (auch andere Modelle betroffen) **6/2018:** Während der Produktion einiger Schwenklager wurde beim Lieferanten eine nicht der Spezifikation entsprechende Abkühlung festgestellt. Es könnte zu einem Bruch des Schwenklagers kommen und dadurch die Radführung verloren gehen. In der Werkstatt werden beide Schwenklager geprüft und bei Bedarf getauscht. Die Aktion ist für den Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: Prüfung ca. 30 Minuten, Prüfung und Tausch ca. 3 Stunden. Betroffene Fzg. in Deutschland: 193 (auch andere Modelle betroffen)

Weitere und neuere Rückrufe finden Sie unter www.adac.de/rueckrufe.

Modellgeschichte

09/2014	Modelleinführung des fünftürigen Kompaktvan 2er Active Tourer (5-Sitzer) und zugleich das erste BMW-Modell mit Frontantrieb. Motorvarianten: 218i (100 kW/136 PS), 225i (170 kW/231 PS) und 218d (110 kW/150 PS), alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 6b; Allradantrieb xDrive für 225i optional erhältlich; City-Safety-System serienmäßig, LED-Scheinwerfer, Spurhalteassistent, Verkehrsschilderkennung, Headup-Display, Fernlichtassistent, Abstandsregelung und Stausassistent optional erhältlich
11/2014	neue zusätzliche Motorvarianten: 220i (141 kW/192 PS), 216d (85 kW/116 PS) und 220d (140 kW/190 PS); Allradantrieb xDrive für 220d optional erhältlich
01/2015	neue zusätzliche Motorvariante: 214d (70 kW/95 PS)
06/2015	Modelleinführung des fünftürigen Kompaktvan 2er Gran Tourer (7-Sitzer), Motoren und Ausstattungsinhalte analog Active Tourer

11/2015	neue zusätzliche Motorvarianten: 216i (75 kW/102 PS), Allradantrieb xDrive für 218d optional erhältlich
03/2016	neue zusätliche Motorvariante: Plugin-Hybrid 225xe (165 kW/224 PS) mit Allradantrieb xDrive; Motorvariante 214d entfällt
03/2018	Leichtes Facelift und Modellpflege, modifzierte Motorvarianten; 216i (75 kW/102 PS), 218i (103 kW/140 PS), 220i (141 kW/192 PS), 225xe (165 kW/224 PS), 225i (170 kW/231 PS), 216d (85 kW/116 PS), 218d (110 kW/150 PS) und 220d (140 kW/190 PS); die Motoren 220i und 225i erfüllen Schadstoffklasse Euro 6c, alle anderen die Schadstoffklasse Euro 6d-TEMP; 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe für 218i, 220i und 216d optional erhätllich
07/2019	alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 6d-TEMP-EVAP-ISC

Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	Active Tourer
Länge/Breite/Höhe [mm]	4342/1800/1555
Breite mit Spiegeln [mm]	2038
Kofferraumvolumen [l]	468
Dachlast [kg]	75

Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	216i	216i	218i	218i	220i Spteptronic	220i	225i Steptronic
Aufbau/Türen	GR/5	GR/5	GR/5	GR/5	GR/5	GR/5	GR/5
Bauzeitraum	2015-2018	2018-2019	2014-2018	2018-2019	seit 2020	2014-2018	2014-2018
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	3/1499	3/1499	3/1499	3/1499	4/1998	4/1998	4/1998
Leistung [kW/PS]	75/102	80/109	100/136	103/140	131/178	141/192	170/231
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	180/1200	190/1380	220/1250	220/1480	280/1350	280/1250	350/1250
Beschleunigung 0-100 km/h [s]	11,4	11,3	9,3	9,3	7,3	7,5	6,6
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	188	190	205	205	229	230	238
Verbrauch Hersteller pro 100 km	5,4 l SP (NEFZ)	6,5 l SP (WLTP)	5,1 l SP (NEFZ)	6,5 l SP (WLTP)	6,2 l SP (WLTP)	5,9 l SP (NEFZ)	5,8 l SP (NEFZ)
CO_2 [g/km]	123 g/km	147 g/km	119 g/km	148 g/km	140 g/km	137 g/km	135 g/km
CO_2-Effizienzklasse	B		B			B	B
Anhängelast gebremst/ungebr. [kg]	1100/695	1100/695	1300/695	1300/695	1500/745	1500/730	1500/750
Tankinhalt [l]	51,0	51,0	51,0	51,0	51,0	51,0	51,0
Versicherungsklassen KH/VK/TK	18/20/20	18/20/20	18/20/20	18/20/20	17/20/20	17/20/20	18/22/20
Steuer pro Jahr* [Euro]	86	134	78	136	136	124	120
Schadstoffklasse	Euro 6b (NEFZ)	Euro 6d-TEMP-EVAP (WLTP)	Euro 6b (NEFZ)	Euro 6d-TEMP-EVAP (WLTP)	Euro 6d-ISC-FCM (WLTP)	Euro 6b (NEFZ)	Euro 6b (NEFZ)

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.
* Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO_2-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

[1] Brutto-Batteriekapazität, da Nettowert nicht verfügbar.

Wichtige Werkstattkosten (in Euro, inkl. Einbaukosten)

TYP	216i	216i	218i	218i	220i Spteptronic	220i	225i Steptronic
Wartung 1	270	270	310	310	-	310	310
bei km/Monate	30000/24	30000/24	30000/24	30000/24	-/-	30000/24	30000/24
Wartung 2	570	570	580	580	-	620	650
bei km/Monate	60000/48	60000/48	60000/48	60000/48	-/-	60000/48	60000/48
Bremsscheiben und -beläge vorne	560	560	640	640	-	640	680
Bremsscheiben und -beläge hinten	450	450	430	430	-	430	540
Auspuffanlage (nach Kat)	1340	1340	1340	1340	-	1400	1400
Kupplung	1200	1200	1200	1200	-	1390	-
Generator	1090	1090	1090	1090	-	1170	1170
Anlasser	520	520	520	520	-	520	520

Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

TYP	216i	216i	218i	218i	220i Spteptronic	220i	225i Steptronic
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	134	136	134	136	-	133	136
Betriebskosten (Kraftstoff)	128	136	122	136	-	138	136
Werkstatt-/ Reifenkosten	71	71	72	72	-	75	73
Gesamtkosten pro Monat	334	343	328	344	-	345	345
Gesamtkosten pro km [Cent]	26,7	27,5	26,2	27,5	-	27,6	27,6

Garantien

Der BMW 2er hat keine allgemeine Garantie, es greift nur die gesetzliche Gewährleistung. Eine Ausnahme gibt es für die Batterie des Hybrid. Grundsätzlich bietet BMW eine dreijährige Lackgarantie und eine zwölfjährige Garantie gegen Durchrostung. Eine europaweite Mobilitätsgarantie gibt es fünf Jahre lang für alle Erst- und Folgehalter ab Erstzulassung.

Die genauen Garantien je Fahrzeug finden Sie in der ADAC Autodatenbank unter www.adac.de/autodatenbank.

Crashtest (Euro NCAP) Testergebnis 2014 ★★★★★

Der BMW 2er Active Tourer erreicht trotz Schwächen beim Frontcrash und Fußgängerschutz fünf Sterne. Er besitzt Front-, Seiten- und Vorhangairbags sowie Gurtstraffer inkl. Kraftbegrenzer auf den Vordersitzen. Die Motorhaube ist aktiv und vergrößert so bei einem Aufprall den Abstand zu harten Motorteilen. Gurtwarner gibt es auf allen Sitzplätzen. ESP und ein Notbremsassistent sind ebenfalls Serie. Viele weitere Fahrerassistenzsysteme gibt es gegen Aufpreis.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.